

# Protokoll des Hamburger Netzwerktreffens Am 21. März 2014 im Schulterblatt 36



TeilnehmerInnen: Sandra Rohr, Björn Abramsen, Andrea Voß, Doris Haake, Anja Vierdt, Nadine Voß, Volker Benthien, Maike Tönnies-Schütte, Ilse Furian, Christof Engelstädter, Christine Siems, Gerhild Lassen, Markus Irion, Céline Müller

Im Anhang befinden sich die Fotos der Flipcharts mit unseren Gedanken und Ideen beim Treffen.

## Termine:

- Kleines Netzwerktreffen in München 9. bis 11. Mai in München
- Veranstaltung zur Persönlichen Zukunftsplanung bei Forum e.V. am 9. Mai, Kontakt Bärbel Mickler
- 2. bis 4. Juni Fortbildung „Wünsche leben“ von Carolin Emrich und Sandra Rohr bei Leben mit Behinderung Hamburg. Dieses Fortbildung ist auch für Externe offen, bitte an Frau Petzel wenden. Tel 040/ 270 790 949
- 12. September von 10 bis 15 Uhr, Norddeutsches Netzwerktreffen in Hamburg, im Friesenweg.
- Atelier Freistil bietet am 17. September eine inklusiven Workshop zum Visualisieren an. Kontakt: Bettina Grevel vom Atelier Freistil  
Idee: Eine Fortbildung von Janine Lancker in Hamburg zu organisieren – sie war bei der Fachtagung im November und hat einen workshop zum Visualisieren angeboten, der sehr gut war.
- Beginn der Weiterbildung in Personenzentriertem Denken und Persönlicher Zukunftsplanung in Hamburg. Anmeldeschluss ist der 30. Juni (siehe Flyer)  
Informationen hierzu bei der Kursleitung Ulla Sievers ([sievers@spectrum-arbeit.de](mailto:sievers@spectrum-arbeit.de))
- Workshop „Eine Seite über mich“ von der Erwachsenenbildung in Bergedorf am 22. September, angeboten von Céline Müller und Björn Abramsen
- Fachtagung in Bregenz vom 12. bis 14. März 2015

## Das Hamburger Netzwerk – wie wollen wir uns zukünftig organisieren?

Wir wollen uns 2 bis 3x jährlich treffen.

Der Ablauf der Treffen soll nach folgendem Ablauf gestaltet werden:

+ Orga und Neuigkeiten

- + Fachlicher Austausch
- + Gemütliches Ausklingen

Es wird vereinbart, dass wir uns am 27. Juni im Friesenweg wieder treffen. Das Netzwerktreffen beginnt um 14 Uhr und endet um 17 Uhr. Das Treffen ist zwei geteilt: Netzwerkinformationen und Kollegiale Beratung ab 16 Uhr. Davor wird es wieder ein gemeinsames Essengehen geben, für alle die ihre Mittagspause schon in einer netten Runde verbringen möchten (12:30).

Der nächste Moderatorenstammtisch findet am 10.4. im Café Sternchance statt. Volker Benthien ([volker.benthien@lmbhh.de](mailto:volker.benthien@lmbhh.de)) koordiniert die Treffen und lädt dazu ein.

Am 12. September findet das Norddeutsche Treffen ebenfalls im Friesenweg statt. An diesem Termin treffen wir uns gemeinsam mit allen Moderatoren und Interessierten aus dem Norddeutschen Raum, die Koordination läuft über Stefan Doose ([stefan.doose@persoenliche-zukunftsplanung.eu](mailto:stefan.doose@persoenliche-zukunftsplanung.eu))

Die Termine des Hamburger Netzwerktreffens sollen ebenfalls auf die Homepage des deutschsprachigen Netzwerkes. Kontaktperson ist Eva Herrmann ([eva.herrmann@persoenliche-zukunftsplanung.eu](mailto:eva.herrmann@persoenliche-zukunftsplanung.eu))

Adressenliste wurde beim gemeinsamen Treffen bei der Fachtagung erstellt und befindet sich im Anhang.

### **Rückmeldungen zur Fachtagung „Zukunftsplanung“ bewegt und Tipps für die Kollegen aus dem Vorarlberg**

Diskussion und Austausch über den zweigeteilten Vortrag zum Thema Sozialraum, einige Menschen haben dies als sehr ausgrenzend erlebt.

Auswahl der Räumlichkeiten ist entscheidend

Das Programm hätte übersichtlicher sein sollen und müssen  
Die Mappe war zu voll, es hätte mehr visualisiert werden müssen.

Namens- bzw. Teilnehmerlisten werden von einigen aus Datenschutzgründen als problematisch angesehen.

Die Stehtische waren für Rollstuhlfahrer ausgrenzend

## **Themenspeicher für die weiteren Treffen**

- Verlässliche Agenten
- Vortrag von Beth Mount
- Wie kann eine Person in den Stadtteil reingehen? Kontakte, Unterstützerkreis?
- Trägerübergreifende Moderation (Beispiel Bremen)
- ...
- ...

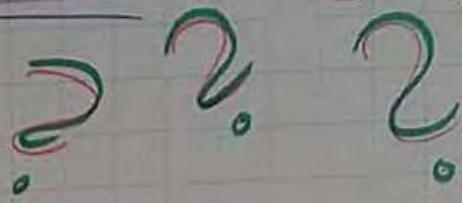
Protokoll Céline Müller  
Hamburg, den 14. Mai 2014

# Netzwerktreffen PZP

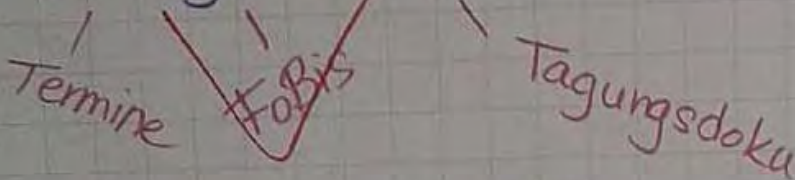
21.03.14



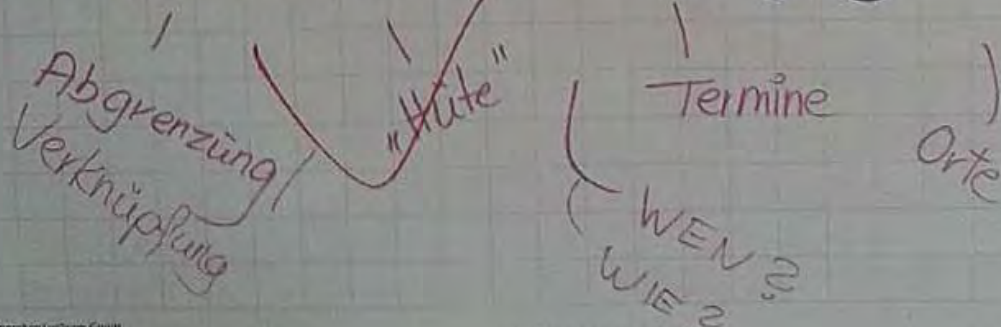
## Mögliche Tops:



- Neuigkeiten aus dem Netzwerk



- Ideen aus der Fachtagung zum Netzwerk betrachten / bewerten / fortführen?
- Kollegiale Beratung
- Erfahrungen zum inklusiven Arbeiten
- Austausch zur Fachtagung
- PZP in Organisationen - wie kann das gelingen?
- Wie wollen wir uns zukünftig organisieren?



# Das ist los demnächst...

> „Kleines“ Netzwerktreffen in München

9.-11. Mai

> Forum e. V. → „PZP zum Ausprobieren“

10. Mai

> Fortbildung „Wünsche leben“ b. LmBtH

2.-4. Juni

> Fortbildung „Zeichnen“ m. B. Grerel

17. September (atelier freistil), 10-15h

> Workshop „1 Seite über mich“

22. September (Bergedorf), 10-13.45h

> Netzwerktreffen Norddeutschland <sup>10-15h</sup>  
12. September (vermutlich im Friesenweg)

> Start neuer Durchgang ModeratorInnen-  
Ausbildung in Hamburg: 19.9.'14

[Vortreffen]

- > Fachtagung in Bregenz (Österreich)  
12.-14. März 2015
- > Lernfest (hier präsentieren sich Angebote der Erwachsenenbildung)  
17.05.'14, 14-17h (VHS Farmsen)
- > nächster Stammtisch: 10.4.'14, 18h

## Das Her-Netzwerk

... trifft sich 2-3x jäh  
next: 27.6. 14-17h  
Friesenweg (Bahnhof)

Gestaltung der Treffen nach „festem“ Muster

- Orga / Neuigkeiten
- Fachlicher Austausch (z.B. mittels Kollegialer Beratung; 4+1 Frage; 5x Warum)
- Gemütliches Ausklingen

Netzwerk-Thema: → Norddt. Netzwerk → Celine  
→ Dt. Netzwerk per Internet → Celine

~ Trägerübergreifende Moderation → Celine

↳ wann fangen wir <sup>endlich!</sup> an?

↳ Informationen aus Bremen, ASB

↳ Zusammenbringen von unterschiedlichen Informationen

↳ brauchen wir unbedingt eine klare Struktur? Oder machen wir das im gegenseitigen Geben + Nehmen?

↳ einfach auffangen!

~ Vernetzung mit behördlichen Kostenträgern / Entscheidungsträgern

↳ Einladung zum Netzwerktreffen?

↳ ~~PEP~~ DPUV / Verbände, die bereits dazu arbeiten kontaktieren

↳ Behörden-Mitarbeiter zu einer PEP einladen als Unterstützer

↳ PEP für Behörde anbieten

~ Inklusion an unserem eigenen Arbeitsplatz

- Qualifikationszirkel
- Beirat
- KollegInnen
- Beteiligung an Projekten
- Was qualifiziert Mitarbeiter
- Wie wirken wir auf unseren Arbeitgeber ein?
- Suchen wir nach kreativen Lösungen?
- Eigene Haltung
  - Sprache?
  - kreativ sein?
  - außerhalb des Bekannten?

~ PZP selber ist eine Möglichkeit,

- Menschen zusammen zu bringen, die sich sonst nicht begegnen würden
- Brücken zu schlagen
- selber sich zu erweitern, auszuprobieren
- verschiedene Rollen auszuprobieren

~ Unterscheide ich selber? Wie bringe ich mich ein? Übernehme ich Verantwortung?

Sei die Veränderung in  
"der Welt, die du sehen  
wächstest"



# Offene Fragen

Bedarf nach Austausch

## ~ Verlässliche Agenten

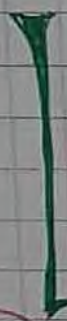
- wie finden wir sie?
- wie halten wir sie?

## ~ Stärken der Person → Arbeitsplatz finden

⚡  
Widerspruch?!

→ „Community“

→ Unterstützernetzwerk



Einbringen in die Gesellschaft

Welche Haltung haben wir?

Wie vermitteln wir sie?

- unabhängig von bezahlter Arbeit
- Erweiterung des Netzwerks
- Anforderung ans Umfeld
- Gemeinsamkeiten
- ähnliche Situationen
- Bereicherung durch Unterschiedlichkeiten, Verschiedenheit

## ~ Inklusive PZPs

- echte Zusammenarbeit
- Rolle von Experten / Wer ist Experte?
  - ↳ Studierende?
  - ↳ andere Menschen mit Behinderung
  - ↳ Menschen mit ähnlichen Erfahrungen